

FEST-CONCERT

IM SAALE DES

NEUEN GEWANDHAUSES ZU LEIPZIG

SONNABEND, DEN 28. APRIL 1888.

ABENDS 7 UHR.



ERSTER THEIL.

Ouverture zur Oper «König Manfred» von CARL REINECKE.

Concert für das Pianoforte (Cmoll) von LUDWIG VAN BEETHOVEN,
vorgetragen von Herrn Capellmeister C. REINECKE.

Lieder mit Pianoforte, gesungen von Frau EMMA BAUMANN,
Opernsängerin in Leipzig.

Das Veilchen von W. A. MOZART.

Ein Veilchen auf der Wiese stand,
Gebückt in sich und unbekannt,
Es war ein herzig's Veilchen.

Da kam die junge Schäferin,
Mit leichtem Schritt und munterm Sinn,
Daher, die Wiese her und sang.

Ach, denkt das Veilchen, wär ich nur
Die schönste Blume der Natur,
Ach, nur ein kleines Veilchen,

Bis mich das Liebchen abgepflückt,
Und an dem Busen matt gedrückt.
Ach, nur ein Viertelstündchen lang! —

Ach, aber ach, das Mädchen kam,
Und nicht in Acht das Veilchen nahm,
Zertrat das arme Veilchen!

Es sank und starb und freut' sich noch:
Und sterb' ich denn, so sterb ich doch
Durch sie — zu ihren Füßen doch!

Das arme Veilchen,
Es war ein herzig's Veilchen.